



Stellenausschreibung

Der im Südosten Brandenburgs idyllisch gelegene Landkreis Spree-Neiße/Wokrejs Sprjewja-Nysa ist durch seine einzigartigen Naturräume und die gelebte Sprache und Kultur der Sorben/Wenden überregional bekannt. Wachsende Wirtschafts- und Industriestandorte sowie sichere Arbeitsplätze sind in dem zukunftsfähigen Landkreis eingebettet in bestehende moderne Infrastruktur. Aktiv trägt die Kreisverwaltung zum Ausbau und Erhalt der Attraktivität und Vielfalt von Spree-Neiße bei und begleitet langfristig die erfolgreiche Realisierung des Strukturwandelprozesses in der Lausitz.

Im **Landkreis Spree-Neiße/Wokrejs Sprjewja-Nysa, Dezernat III, Fachbereich Kinder, Jugend und Familie** ist eine Vollzeitstelle als

Sachbearbeiter Pflegekinderdienst (m/w/d)

zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** dauerhaft zu besetzen.

Wir suchen Sie für folgende Aufgabenbereiche:

Gewinnung und Prüfung von Pflegefamilien

- Akquise neuer Pflegefamilien
- Öffentlichkeitsarbeit (Presseartikel, Flyer, Radiospots erstellen, Internetauftritt, Pflegefamilienfeste organisieren und durchführen)
- Feststellung der Eignung potentieller Pflegefamilien gemäß dem standardisierten Bewerbungsverfahren
- Erstellung des Pflegefamilienprofils und Entscheidung über Eignung im Rahmen der Teamkonferenz
- Organisation und Durchführung von Bewerberschulungen
- umfassende aufsuchende Beratung potentieller Pflegeeltern

Fallbearbeitung

- umfassende Beratung und Begleitung von Pflegefamilien
- einzelfallbezogene Prüfung und Mitentscheidung über die Eignung der Hilfe gem. § 33 SGB VIII

- Auswahl der geeigneten Pflegefamilie bei Unterbringungsbedarf eines Kindes oder Jugendlichen
- Mitwirkung im Hilfeplanverfahren (Perspektivklärung, Beratung zur Adoption)
- Beratung und Unterstützung der Pflegefamilie in rechtlicher und sozialpädagogischer Hinsicht
- Beratung und Unterstützung bei erforderlichen sorgerechtlichen, medizinischen, schulischen, beruflichen Entscheidungen das Pflegekind betreffend
- Bearbeitung und Bescheiderstellung gemäß Anträgen der aktuellen Richtlinie der Pflegekinderhilfe
- enge Zusammenarbeit mit Fachdiensten der Jugendhilfe (Vormund, Pfleger, Sozialer Dienst, Jugendgerichtshilfe, freie Träger)
- Sicherung des Kindeswohls / präventiver Kinderschutz gemäß § 37 b SGB VIII
- Mitwirkung in familiengerichtlichen Verfahren gemäß § 50 SGB VIII:
- Mitwirkung und Begleitung in Kinderschutzverfahren gemäß § 8a SGB VIII

fallübergreifende Tätigkeiten

- Teilnahme an Teambesprechungen
- kontinuierliche Vertiefung und Erweiterung fachspezifischer Kenntnisse und Fähigkeiten
- Teilnahme an Supervision
- fachliche Anleitung/Einarbeitung neuer Mitarbeiter/innen
- doppelte Aktenführung (Handakte und Datenbankpflege)
- Mitwirkung in regionalen und überregionalen Arbeitskreisen und Ausschüssen
- Konzeptionelles Erarbeiten/Überarbeiten von Schutzkonzepten, Richtlinien

Wir bieten Ihnen:

- angenehme Arbeitsumgebung in einem motivierten Team inkl. teambildender Maßnahme (Teamtag)
- attraktive Bezahlung nach TVöD (VKA) – Entgeltgruppe S 12
- Jahressonderzahlungen sowie vermögenswirksame Leistungen
- kostenlose PKW-Stellplätze sowie Zuschuss zum ÖPNV
- betriebliche Altersvorsorge (ZVK)
- verschiedene Qualifikations- und Weiterbildungsangebote
- gute Vereinbarkeit von Familien- und Berufsleben (flexible Arbeitszeiten, mobiles Arbeiten)
- 30 Tage Erholungsurlaub sowie 2 Regenerationstage im Jahr
- sicherer Arbeitsplatz in der Region

Wir erwarten von Ihnen:

- abgeschlossene sozialpädagogische Fachhochschulausbildung als Diplom Sozialpädagoge/Sozialpädagogin / Sozialarbeiter/-in bzw. als Bachelor of Arts (Soziale Arbeit) mit staatlicher Anerkennung
- zwingend erforderlich ist die staatliche Anerkennung nach dem Brandenburgischen Sozialberufsgesetz oder die staatliche Anerkennung nach dem jeweils gültigen Landesrecht für die o. a. Abschlüsse
- persönliche Eignung im Sinne der §§ 72 (1), 72a (1) SGB VIII
- erweitertes Führungszeugnis nach §§ 30a, 31 Bundeszentralregistergesetz bei Einstellung
- Kenntnisse im Bereich Hilfen zur Erziehung wünschenswert

- Fähigkeit zu strukturiertem, zielorientiertem, selbständigem Arbeiten
- erweiterte Gesprächsführungskompetenzen besonders in Konfliktsituationen
- Kenntnisse im Umgang mit den gängigen MS-Office Produkten
- gültige Fahrerlaubnis Klasse B

Es handelt sich um eine Vollzeitstelle. Die Tätigkeit ist grundsätzlich auch für Teilzeitbeschäftigte geeignet. Gehen entsprechende Bewerbungen ein, wird geprüft, ob den Teilzeitwünschen im Rahmen der dienstlichen Möglichkeiten (insbesondere Anforderungen der Stelle, gewünschte Gestaltung der Teilzeit) entsprochen werden kann.

Der Landkreis Spree-Neiße/Wokrejs Sprjewja-Nysa begrüßt Bewerbungen von Menschen, unabhängig von deren Geschlecht, Nationalität, ethnischer und sozialer Herkunft, Religion/Weltanschauung, Alter sowie sexueller Orientierung und Identität. In gleichem Maße werden Bewerbungen von Personen befürwortet, die ehrenamtlich Aufgaben und damit Verantwortung für unsere Gesellschaft übernehmen.

Bewerbungen von schwerbehinderten und diesen gleichgestellten Menschen sind willkommen. Diese werden bei gleicher Eignung nach Maßgabe des Neunten Buches Sozialgesetzbuch (SGB IX) besonders berücksichtigt.

Vollständige und aussagefähige Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte **bis zum 15.07.2025** an den

**Landkreis Spree-Neiße/Wokrejs Sprjewja-Nysa
Haupt- und Personalverwaltung
Heinrich-Heine-Straße 1
03149 Forst (Lausitz)/Baršć (Łużyca)**

oder per E-Mail in einer zusammengefassten Datei im pdf-Format mit einer Größe von max. 10 MB unter Angabe des Adressaten Haupt- und Personalverwaltung an

hauptamt@lkspn.de

Hinweis:

Auf den Gebrauch von Bewerbungsmappen und auf die Vorlage von Bewerbungsfotos wird verzichtet. Es wird empfohlen, eine Behinderung/Gleichstellung zur Wahrung Ihrer Interessen bereits in der Bewerbung mitzuteilen und nachzuweisen.

Von der Zusendung von Eingangsbestätigungen und Zwischennachrichten wird abgesehen. Aus Kostengründen werden externe Bewerbungsunterlagen in Papierform nur zurückgesendet, soweit ein adressierter und ausreichend frankierter Rückumschlag beigefügt ist.

Bei Fragen zum Verfahren steht Frau Hagenbach als Ansprechpartnerin telefonisch unter der Nummer +49 3562 986-11116 zur Verfügung. Bei fachspezifischen Fragen gibt Frau Materne Auskunft, telefonisch zu erreichen unter +49 3562 986-15161.

Information zur Datenverarbeitung

Weitere Hinweise finden Sie unter folgendem Link:

<https://www.lkspn.de/aktuelles/ausschreibungen/stellenangebote.html>

Gerne senden wir Ihnen die Informationen per pdf zu. Bitte wenden Sie sich per E-Mail an hauptamt@lkspn.de.